



PFARRBRIEF

PFARREI HEILIGER PETRUS

DAHNER FELSENLAND

Bobenthal • Bruchweiler-Bärenbach • Bundenthal • Busenberg • Dahn • Erfweiler • Erlenbach • Fischbach • Gebüg • Hinterweidenthal • Hirschthal • Ludwigswinkel • Niederschlettenbach • Nothweiler • Petersbächel • Reichenbach • Rumbach • Salzwoog • Schindhard • Schönau • St. Germanshof

№ 12/2022

4. Dezember 2022 bis 8. Januar 2023

...und den Menschen gleich! (Phil 2,7)

Weihnachten - Menschwerdung und Mensch bleiben!



In Jules Vernes Roman: „20.000 Meilen unter dem Meer“ ist Kapitän Nemo die interessanteste Figur. Nemo hat seine Familie verloren. Er wurde als Wissenschaftler nie so anerkannt, wie es ihm seiner Meinung nach zugestanden hätte. Er ist resigniert und gibt den Menschen und der Gesellschaft die Schuld dafür. Deshalb hat er beschlossen sich ganz von seinen Artgenossen zu entfernen. Mit seinem U-Boot, der Nautilus, bereist er die Tiefsee und durchforscht

diese menscheleere und menschenferne Welt. Er will mit Seinesgleichen nichts mehr zu tun haben, will sein eigenes Menschsein ablegen. Als er drei Schiffbrüchige aufnimmt, führt er einen davon, einen Meeresbiologen, durch sein Schiff. Er zeigt ihm dabei auch seine Bibliothek, in der alle Geistesgrößen der Menschheit vertreten sind. Außerdem hängen dort viele Werke bedeutender Künstler. Das ist nur eine kleine Episode des Romans, wie ich finde aber eine sehr bedeutende. Denn: In seinem Vorhaben, sich ganz der Menschen zu entledigen und sein Leben an der Oberfläche hinter sich zu lassen, schafft es Kapitän Nemo nicht, auf die Früchte des menschlichen Geistes zu verzichten. Er kann diese nicht aufgeben. Er kann also sein Menschsein nicht abstreifen. Er behält etwas Menschliches bei sich. Er kann nicht „Nemo“ – also „Niemand“ werden. Auch wenn er es noch so sehr will.

Mir zeigt diese Geschichte: Wir können unsere eigene Menschlichkeit nicht ablegen. Wir sind Menschen, ob wir wollen oder nicht. Wir alle tragen das in uns, was das Christentum die „Menschliche Seele“ nennt. Die gibt uns unsere eigene Persönlichkeit und verbindet uns zugleich alle miteinander. Wie oft wurde und wird dies vergessen oder bewusst ignoriert. Menschen werden gedemütigt, erniedrigt, entmenschlicht. Weil manche nicht akzeptieren können, wie vielschichtig und facettenreich das Menschsein ist. Oder weil jemand nicht ertragen kann, dass die Welt nicht nur für ihn da ist. An Weihnachten feiern wir Christen, was es nur im Christentum gibt nämlich: Dass der ewige Gott in Jesus Christus einer von uns wird. Umso mehr dürfen wir uns als Menschen mit Stärken und Schwächen annehmen. Ich möchte mit dieser Suche ganz am Anfang beginnen. Ein bisschen wie Kapitän Nemo: Am tiefsten Grund. Am Ursprung. Bei der simplen Tatsache, dass ich ein Mensch bin. Wir sind keine Übermenschen und keine Supermänner und Superfrauen. In diesem meinem Menschsein finde ich nicht nur ein Ich, sondern auch ein Wir: Gott und ich.

Wir alle vom Pfarrbüro, das Pastoralteam, die Sekretärinnen und die Ruhestandsgeistlichen wünschen allen Menschen guten Willens eine stärkende Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und den ersehnten Frieden für das neue Jahr 2023.

In Verbundenheit

Ihr Pfarrer *Thomas Becker*

Gottesdienstordnung

4. Dezember 2022 – 8. Januar 2023

*Es besteht keine Maskenpflicht mehr,
jedoch wird weiterhin das Tragen der Maske empfohlen!*

Wir wünschen Ihnen Gottes Segen, bleiben Sie gesund, achtsam und zuversichtlich!

Z W E I T E R A D V E N T

4. Dezember 2022

Zweiter Advent

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 11,1-10

2. Lesung: Römer 15,4-9

Evangelium: Matthäus 3,1-12



Ulrich Loose

» In jenen Tagen trat Johannes der Täufer auf und verkündete in der Wüste von Judäa: Kehrt um! Denn das Himmelreich ist nahe. Er war es, von dem der Prophet Jesaja gesagt hat: Stimme eines Rufers in der Wüste: Bereitet den Weg des Herrn! Macht gerade seine Straßen! «

Kollekte: für die Aufgaben der Pfarrei

Samstag, 03.12.2022

- | | | |
|---------------------|-------|---|
| Busenberg | 15:30 | ERÖFFNUNGSGOTTESDIENST zur Erstkommunionvorbereitung |
| Bruchweiler | 18:00 | VORABENDMESSE mitgestaltet vom MGV Waldeslust Bruchweiler
1. Sterbeamt für Bernhard Burkhart ; 2. Jg. f. Erhard Burkhart, Familie Adam Burkhart, Eheleute Anneliese u. Gustav Schmidt u. verst. Angeh.; Jg. für Christine Laux; f. Manfred Burkhart u. f. d. leb. u. verst. Mitglieder des MGV Waldeslust Bruchweiler; f. Berthold Zwick, Michael u. Maria Zwick, Fam Engelman u. verst. Angeh. |
| Busenberg | 18:00 | VORABENDMESSE mitgestaltet vom Gesangverein Eintracht Busenberg
f. Jakob u. Frieda Böshans, Ludwig u. Else Kuntz; f. Ludwig Laux; f. Rose u. Heinrich Schehl u. Kinder; f. Hedwig u. Theodor Meigel, Kinder u. Schwiegerkinder |
| Fischbach/Pfarrheim | 18:00 | VORABENDMESSE
1. Sterbeamt für Christian Maul ; Jg. f. Alois u. Dorothea Barudio, leb. u. verst. Angeh.; f. Maria Schöfer, Anton Ganster, Benno u. Renate Klar u. verst. Angeh. |

Sonntag, 04.12.2022

- | | | |
|---------------------|-------|--|
| Erfweiler | 09:00 | SONNTAGSMESSE mit Einführung der neuen Messdiener
f. Antonie u. Helmut Schmitt u. verst. Angeh.; f. Hermann u. Elisabeth Memmer |
| Hinterweidenthal | 09:00 | WORT-GOTTES-FEIER |
| Niederschlettenbach | 09:00 | SONNTAGSMESSE |
| Dahn | 10:30 | SONNTAGSMESSE als Kolpingsgedenk-gottesdienst mit Ehrungen
Sterbeamt für Kai Nunold ; 3. Jg. f. Felix Grün u. Angeh.; Jg. f. Wolfgang Weigold, Maria, Karl u. Otmar Zwick; Jg. f. Friedrich Loreth, Söhne Heinz, Hans, Rudolf u. verst. Angeh.; f. d. verst. Mitglieder d. Kolpingsfamilie |
| Fischbach/Pfarrheim | 10:30 | SONNTAGSMESSE
Jg. f. Wolfgang Schiel, Eheleute Alfons u. Karoline Schiel u. verst. Angeh. |

Montag, 05.12.2022

- Dahn 09:00 HL. MESSE
- Dahn 18:00 ZEIT DER STILLE - Ausruhen bei Gott
Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten
- Bruchweiler 18:30 GEMEINSAM UNTERWEGS IM ADVENT

Dienstag, 06.12.2022

- Bobenthal 17:30 WORT-GOTTES-FEIER mit St. Nikolaus
- Erfweiler 18:00 RORATEAMT - *Kollekte: Contact abbé*
Jg. f. Hieronymus, Brigitte u. Armin Memmer u. Holger Seehase; f. Karl, Julius, Heini u. Friedel Kuntz

Mittwoch, 07.12.2022

- Busenberg 18:00 ADVENTSANDACHT
- Hinterweidenthal 18:00 HL. MESSE

Donnerstag, 08.12.2022 – *Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria*

- Bundenthal 18:00 FESTTAGSMESSE
- Fischbach/Pfarrheim 18:00 FESTTAGSMESSE
Stiftamt f. Bernhard Kunz u. Katharina, geb. Träger u. verst. Angeh.

Freitag, 09.12.2022

- Dahn 18:00 HL. MESSE
Sterbeamt für Ram Sharma; 3. Sterbeamt für Ingrid Hochberger; Jg. f. Roland Hochberger; f. Hedwig u. Willi Rothgerber, Andreas u. Paula Spiegel u. verst. Angeh.

D R I T T E R A D V E N T

11. Dezember 2022

Dritter Advent

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 35,1-6a.10

2. Lesung: Jakobus 5,7-10

Evangelium:
Matthäus 11,2-11



Ulrich Loose

» In jener Zeit hörte Johannes im Gefängnis von den Taten des Christus. Da schickte er seine Jünger zu ihm und ließ ihn fragen: Bist du der, der kommen soll, oder sollen wir auf einen anderen warten? Jesus antwortete ihnen: Geht und berichtet Johannes, was ihr hört und seht: Blinde sehen wieder und Lahme gehen; Aussätzige werden rein und Taube hören. «

Kollekte: für die Aufgaben der Pfarrei

Samstag, 10.12.2022

- Bobenthal 18:00 VORABENDMESSE
1. Sterbeamt für Konrad Schlosser; f. Luise u. Karl Müller u. verst. Angeh.; f. Heinz Frankfurter, Eltern u. Angeh.; f. Michael u. Anna Hochfilzer, Kinder u. Angeh.
- Schindhard 18:00 WORT-GOTTES-FEIER
mitgestaltet von den Bewohnern der Heinrich-Kimmle-Stiftung

Sonntag, 11.12.2022

Erlenbach	09:00	SONNTAGSMESSE f. Maria Dauenhauer, Eltern u. Geschwister u. Michael Schwarzmüller
Hinterweidenthal	09:00	WORT-GOTTES-FEIER
Schönau	09:00	SONNTAGSMESSE mitgestaltet vom gemischten Chor Schönau 2. Sterbeamt für Wilfried Rutz; f. die leb. u. verst. Mitglieder des Chors; f. Karl u. Berta Köwler u. verst. Angeh.; f. Anton u. Cäcilia Köwler; f. Johann u. Jeanette Müller u. verst. Angeh.; f. Ferdinand, Maria u. Horst Schumacher u. verst. Angeh.
Bruchweiler	10:30	WORT-GOTTES-FEIER - besondere Einladung an Familien und Kinder
Bundenthal	10:30	SONNTAGSMESSE 3. Sterbeamt für Helmut Steigner; 1. Jg. f. Heinz Ehrstein, Eugen und Maria Ehrstein, Bruder Werner, Helmut Haas u. verst. Angeh.; Jg. f. Eheleute Helga u. Hans Trapp u. verst. Angeh.; f. Ella und Eugen Schlosser, Söhne Dietmar, Lorenz u. verst. Angeh.; f. Hans u. Maria Fröhlich u. verst. Angeh.; f. Hans u. Gertrud Mudat, Anna Trapp, Jakob u. Katharina Rötterer, Ernst u. Ella Koch
Dahn	10:30	SONNTAGSMESSE 2. Sterbeamt für Gertrud Schreiner; 3. Sterbeamt für Maria Koch; Jg. f. Dr. Erwin Keller u. Liesel Keller; Jg. f. Elisabeth Schreiner; Jg. f. Erna Korf u. Angeh.; f. Maria, Jürgen u. Erich Schwartz; f. Hans-Josef u. Karl-Friedrich Krey

Niederschlettenbach 11:00 **TAUFE**

Montag, 12.12.2022

Dahn	09:00	HL. MESSE f. Ida u. Ludwig Riehm
Dahn	18:00	ZEIT DER STILLE - Ausruhen bei Gott Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten
Niederschlettenbach	18:00	ÖKUMENISCHES GEBET IM ADVENT
Bruchweiler	18:30	GEMEINSAM UNTERWEGS IM ADVENT

Dienstag, 13.12.2022

Busenberg 18:00 **HL. MESSE**
f. Theresia Burkhard

Mittwoch, 14.12.2022

Bruchweiler	18:00	WORT-GOTTES-FEIER als Lichtfeier (Licht von Betlehem)
Busenberg	18:00	ADVENTSANDACHT
Niederschlettenbach	18:00	HL. MESSE 1. Sterbeamt für Hildegard Meyerhöffer

Donnerstag, 15.12.2022

Schindhard	18:00	HL. MESSE
Fischbach/Pfarrheim	18:00	HL. MESSE Stiftamt f. Ehel. Karl Schreiber u. Anna geb. Sternberger

Freitag, 16.12.2022

- Bruchweiler 18:00 RORATEAMT mitgestaltet von der kfd**
2. Sterbeamt für Ernst Metzger; 2. Sterbeamt für Heinz Muck; Jg. f. Leonhard Burkhart, Helmut Schilling u. verst. Angeh.; f. die leb. u. verst. Mitglieder der kfd; f. Gertrud Burkhart, geb. Kunz u. verst. Angeh.; Stifamt f. Eva Burkhart, geb. Paul, leb. u. verst. Angeh.
- Dahn 18:00 HL. MESSE mitgestaltet von der Frauengemeinschaft**
Kollekte: für das Müttergenesungswerk
Jg. f. Anna u. August Koch, Tochter u. Söhne; Jg. f. Hans Dilger, Sohn Uwe u. Angeh.; f. Otto Kerner; f. Maria Eisel; f. Brigitte Rylik

V I E R T E R A D V E N T

18. Dezember 2022

Vierter Advent

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 7,10-14

2. Lesung: Römer 1,1-7

Evangelium:
Matthäus 1,18-24



Ulrich Loose

» Josef, ihr Mann, der gerecht war und sie nicht bloßstellen wollte, beschloss, sich in aller Stille von ihr zu trennen. Während er noch darüber nachdachte, siehe, da erschien ihm ein Engel des Herrn im Traum und sagte: Josef, Sohn Davids, fürchte dich nicht, Maria als deine Frau zu dir zu nehmen; denn das Kind, das sie erwartet, ist vom Heiligen Geist. «

Kollekte: für die Aufgaben der Pfarrei

Samstag, 17.12.2022

- Erfweiler 18:00 VORABENDMESSE**
1. Sterbeamt für Filipp Wilhelm; 3. Sterbeamt für Brigitte Langenberger; f. Martha u. Willi Burkhart
- Fischbach/Pfarrheim 18:00 VORABENDMESSE**
f. die Leb. u. Verst. d. Fam. Driesel, Steigner, Ganster, Kärcher u. Faul; f. August Breiner u. verst. Angeh.

Sonntag, 18.12.2022

- Bruchweiler 09:00 SONNTAGSMESSE mit Messdienerverabschiedung und -aufnahme**
3. Jg. für Maria Kunz u. verst. Angeh.
- Busenberg 09:00 SONNTAGSMESSE**
1. Sterbeamt für Hugo Peter; Jg. f. Inge Weis
- Hinterweidenthal 09:00 SONNTAGSMESSE**
Jg. f. Ernst u. Maria Howorka, Inge Homberg, geb. Howorka u. Inge Herm; f. Theresia u. Hugo Schöffel, Hildegard u. Karl-Heinz Albiez
- Dahn 10:30 SONNTAGSMESSE**
1. Sterbeamt für Brigitte Rylik; 3. Sterbeamt für Gertrud Schreiner; Jg. f. Maria Vogel, Elfriede u. Johannes Vogel; Jg. f. Otto Burkhart, Georg u. Wilma Hoffmann, Karoline u. August Burkhart; f. Otto Kerner; f. Kurt Blank, Eltern u. Geschw.
- Fischbach/Pfarrheim 10:30 SONNTAGSMESSE**
2. Sterbeamt für Irmgard Ehrstein; Jg. f. Kurt Mosberger; f. Josef Ehrstein; Stifamt f. Ehel. Otto u. Maria Breiner, Söhne Hans u. Werner

Niederschlettenbach 10:30 SONNTAGSMESSE
 1. Jg. f. Eleonore Hoff; f. Wilfried Kunz u. verst. Angeh.; f. Pfarrer Wilhelm Mertz;
 f. Bernhard u. Brigitte Schneider, Eltern, Ellen u. Norbert Grießmer, Marianna
 Winkenbach u. Silvano Iacuzzo; f. Wiltrud u. Rudi Ruppert; f. Helene u. Richard Nagel u.
 Helmut Nikolaus

Erfweiler 13:30 ADVENTLICHE ANDACHT am Winterkirchel

Montag, 19.12.2022

Dahn 09:00 HL. MESSE

**Dahn 18:00 ZEIT DER STILLE - Ausruhen bei Gott
 Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten**

Bruchweiler 18:30 GEMEINSAM UNTERWEGS IM ADVENT

Dienstag, 20.12.2022

Erfweiler 18:00 HL. MESSE

Mittwoch, 21.12.2022

Bobenthal 18:00 RORATEAMT

Busenberg 18:00 ADVENTSANDACHT

Donnerstag, 22.12.2022

Bundenthal 18:00 HL. MESSE

f. Heinrich Krebs, Eltern u. Schwiegereltern, verst. Kinder u. Schwiegerkinder, Gisela
 Fritsch, Amelie u. Julius Burkhart, Hilde Roth, leb. u. verst. Angeh.

Fischbach/Pfarrheim 18:00 HL. MESSE
 Stiftamt f. Eheleute Georg Arenth u. Magdalena, geb. Schlick, Otto u. Lina Arenth, geb.
 Kunz

Freitag, 23.12.2022

Dahn 07:00 MORGENANDACHT "Nur für mich"

Dahn 18:00 HL. MESSE
 f. Erwin u. Hildegard Becker; f. Werner Gleich, Großeltern u. a. Angeh.

Samstag, 24.12.2022 – Heiliger Abend

Bruchweiler 15:00 KINDERKRIPPENFEIER

Dahn 15:00 KINDERKRIPPENFEIER

Hinterweidenthal 16:00 KINDERKRIPPENFEIER

Ludwigswinkel 16:00 KINDERKRIPPENFEIER

Busenberg 17:00 CHRISTMETTE

Erfweiler 17:00 CHRISTMETTE

Niederschlettenbach 17:00 CHRISTMETTE

Schindhard 21:00 CHRISTMETTE mitgestaltet vom Kirchenchor

Schönau 21:00 CHRISTMETTE

Bruchweiler 22:00 CHRISTMETTE

Dahn 22:00 CHRISTMETTE



25. Dezember 2022

Weihnachten

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 52,7-10

2. Lesung: Hebräer 1,1-6

Evangelium: Johannes 1,1-18



Ulrich Loose

» Im Anfang war das Wort und das Wort war bei Gott und das Wort war Gott. Dieses war im Anfang bei Gott. Alles ist durch das Wort geworden und ohne es wurde nichts, was geworden ist. In ihm war Leben und das Leben war das Licht der Menschen. Und das Licht leuchtet in der Finsternis und die Finsternis hat es nicht erfasst. «

Sonntag, 25.12.2022 – Hochfest der Geburt des Herrn - Weihnachten

Bobenthal	09:00	FESTTAGSMESSE
Hinterweidenthal	09:00	FESTTAGSMESSE
Bundenthal	10:30	FESTTAGSMESSE
Dahn	10:30	FESTTAGSMESSE
Erlenbach	10:30	FESTTAGSMESSE
Ludwigswinkel	10:30	FESTTAGSMESSE



Montag, 26.12.2022 – Zweiter Weihnachtstag – Hl. Stephanus

Bruchweiler	10:30	FESTTAGSMESSE
Busenberg	10:30	FESTTAGSMESSE
Dahn	10:30	FESTTAGSMESSE Jg. f. Albert Eisel, Rosa u. Edith Eisel; f. Erna u. Josef Schäfer u. a. Angeh.; f. Ruth u. Kurt Schwartz, Herbert u. Regina Engelhardt u. Anna Feltens
Schönau	10:30	FESTTAGSMESSE f. Heinz Burkhart; f. Helga u. Walter Nagel

Samstag, 31.12.2022

Bobenthal	17:00	JAHRESSCHLUSSMESSE mit Te Deum und eucharistischem Segen
Bundenthal	17:00	JAHRESSCHLUSSMESSE mit Te Deum und eucharistischem Segen
Busenberg	17:00	JAHRESSCHLUSSMESSE mit Te Deum und eucharistischem Segen
Dahn	17:00	JAHRESSCHLUSSMESSE mit Te Deum und eucharistischem Segen
Ludwigswinkel	17:00	JAHRESSCHLUSSMESSE mit Te Deum und eucharistischem Segen

HOCHFEST DER GOTTESMUTTER

1. Januar 2023

Hochfest der Gottesmutter

Lesejahr A

1. Lesung: Numeri 6,22-27

2. Lesung: Galater 4,4-7

Evangelium: Lukas 2,16-21



Ulrich Loose

» In jener Zeit eilten die Hirten nach Bethlehem und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag. Als sie es sahen, erzählten sie von dem Wort, das ihnen über dieses Kind gesagt worden war. Und alle, die es hörten, staunten über das, was ihnen von den Hirten erzählt wurde. «

Kollekte: für die Aufgaben der Pfarrei

Sonntag, 01.01.2023

Erfweiler 10:30 FESTTAGSMESSE zu NEUJAHR

Niederschlettenbach 10:30 FESTTAGSMESSE zu NEUJAHR

Schindhard 10:30 FESTTAGSMESSE zu NEUJAHR

Schönau 18:00 FESTTAGSMESSE zu NEUJAHR

Montag, 02.01.2023

Dahn 09:00 HL. MESSE
f. Maria Fröhlich u. verst. Angeh.

Dahn 18:00 ZEIT DER STILLE - Ausruhen bei Gott
Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten

Dienstag, 03.01.2023

Erfweiler 18:00 HL. MESSE - *Kollekte: Contact abbé*

Mittwoch, 04.01.2023

Hinterweidenthal 18:00 HL. MESSE

Donnerstag, 05.01.2023

Fischbach/Pfarrheim 18:00 VORABENDMESSE zum Fest Erscheinung des Herrn
Stiftamt f. Emil u. Eleonore Rott, Sohn Gerhard u. verst. Angeh.

Bundenthal 18:00 VORABENDMESSE zum Fest Erscheinung des Herrn

E R S C H E I N U N G D E S H E R R N

6. Januar 2023

Erscheinung des Herrn

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 60,1-6

2. Lesung:
Epheser 3,2-3a.5-6

Evangelium: Matthäus 2,1-12



Ulrich Loose

» Als sie den Stern sahen, wurden sie von sehr großer Freude erfüllt. Sie gingen in das Haus und sahen das Kind und Maria, seine Mutter; da fielen sie nieder und huldigten ihm. Dann holten sie ihre Schätze hervor und brachten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhe als Gaben dar. «

Freitag, 06.01.2023

Bruchweiler 18:00 FESTTAGSMESSE

Dahn 18:00 FESTTAGSMESSE
Stiftamt f. Emma Gleich

T A U F E D E S H E R R N

8. Januar 2023

Taufe des Herrn

Lesejahr A

1. Lesung:
Jesaja 42,5a.1-4.6-7

2. Lesung:
Apostelgeschichte 10,34-38
Evangelium: Matthäus 3,13-17



Ulrich Loose

» Als Jesus getauft war, stieg er sogleich aus dem Wasser herauf. Und siehe, da öffnete sich der Himmel und er sah den Geist Gottes wie eine Taube auf sich herabkommen. Und siehe, eine Stimme aus dem Himmel sprach: Dieser ist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen gefunden habe. «

Kollekte: für die Aufgaben der Pfarrei

Samstag, 07.01.2023

Bruchweiler 18:00 VORABENDMESSE mitgestaltet vom **MGV Waldeslust Bruchweiler**
Auftakt zum 100. Jubiläum des MGV Waldeslust
1. Sterbeamt für Heinz Paul; 3. Sterbeamt f. Heinz Muck; 1. Jg. f. Erna Trapp, Fam. Trapp und Zwick u. verst. Angeh.; f. die Leb. u. Verst. des MGV Waldeslust

Busenberg 18:00 VORABENDMESSE

Fischbach/Pfarrheim 18:00 VORABENDMESSE
Stiftamt f. Ehel. Otto Orth u. Katharina, geb. Lang, Schwiegersohn Cyrill Kunz u. verst. Angeh.

Sonntag, 08.01.2023

Erfweiler 09:00 SONNTAGSMESSE

Hinterweidenthal 09:00 WORT-GOTTES-FEIER

Niederschlettenbach 09:00 SONNTAGSMESSE
f. Emma u. Karl Mangin, Erika Leiser u. Adolf Doll

Dahn 10:30 SONNTAGSMESSE
Jg. f. Irmgard Röckel; Jg. f. Fritz Duppré; f. Klara u. Gertrud Schreiner; f. Alois Farbacher; f. Josef Naab u. Angeh.; f. Ernst u. Marianne Schwartz u. Sohn Peter

Fischbach/Pfarrheim 10:30 SONNTAGSMESSE
Stiftamt f. die Leb. u. Verst. d. Fam. Josef Schreiber u. Katharina, geb. Schlick



Pastorales Konzept der Pfarrei Heiliger Petrus akzeptiert!

Am 03. November haben sich das Pastoralteam, sowie der Pfarrei- und Verwaltungsrat mit Vertretern aus Speyer im Pater-Ingbert-Naab-Haus getroffen, um miteinander den Entwurf des Pastoralen Konzepts zu diskutieren. Somit reiht sich die Pfarrei Heiliger Petrus in die Reihe der 24 (von 70) Großpfarreien des Bistums ein, die ein solches, verpflichtendes Konzept bereits erstellt haben. Die Leiter der Abteilung „Gemeindeseelsorge“ des Ordinariates Domkapitular *Franz Vogelgesang* und *Dr. Thomas Kiefer* lobten die im Konzept enthaltenen Ausführungen, sowie das Motto und die Idee, das Konzept am Ersten und Zweiten Petrusbrief zu orientieren und immer wieder rückzubinden. Angemahnt wurde, dass das dazugehörige Gebäudekonzept, welches uns alle herausfordern und ohne Reduzierung der Gebäude nicht funktionieren wird, immer noch nicht erstellt wurde.

Ein besonderer Dank ergeht an die Mitwirkenden, die bei der Erstellung des Konzeptes geholfen und durch viele zusätzliche Treffen Zeit und Energie investiert haben. Danken möchte ich der Pfarreiratsvorsitzenden Frau *Elisabeth Farbacher* und Herrn Diakon *Michael Ganster* für die Redaktion der Endfassung. Ein weiterer Dank ergeht an die *Frauen der kfd-Dahn* und an Herrn *Karl-Josef Koch* für die Bewirtung und das Herrichten des Raumes, damit ein solches, umfangreiches Treffen nicht nur stattfinden, sondern auch gastfreundlich mit Bewirtung von Essen und Trinken durchgeführt werden konnte.

Das Konzept ist nicht in Stein gemeißelt! Was die Zukunft für uns als Pfarrei Heiliger Petrus bringen wird, kann niemand sagen und käme einem Blick in die Glaskugel gleich.

Sind wir aber zuversichtlich und bauen wir alle am Reich Gottes mit, damit das Evangelium, wie der heilige Paulus im Ersten Korintherbrief (1,17) sagt: *...nicht um seine Kraft gebracht wird!*

Es segne Sie dazu unser Gott!

Pfarrer Thomas Becker

Gedenkgottesdienst für Verstorbene in St. Ludwig in Ludwigswinkel



„Hallo St. Ludwig, die Kirche am Freitag war die schönste, mitreißendste die wir je besucht haben. Dass die Namen (der Verstorbenen) verlesen wurden und für jeden eine Kerze entzündet wurde, war so sehr persönlich und rührend. Danke auch dafür. Vielen Dank für diese berührende Stunde.“

Diesen Worten von zwei Gottesdienstbesuchern ist kaum etwas hinzuzufügen. Gestaltet wurde der Gottesdienst zum Thema „Trauer ist ein

Weg“ von Diakon Michael Ganster, Gemeindereferentin Barbara Zickgraf und Trauerbegleiterin Petra Würth. Der musikalische Part lag in den Händen von Eva Kling. Sie und ihre Sängerinnen verliehen der Feier einen würdevollen klanglichen Rahmen. Im Anschluss wurde die Gelegenheit zur Begegnung bei einer heißen Tasse Tee gerne genutzt. (Text und Bild: Petra Würth)

Taizégebet mit dem Generationen-Chor

Alljährlich am ersten Novemberwochenende bereitet das Team um Stephanie Disque ein Taizégebet vor. Die liebevoll geschmückte Hinterweidenthaler Kirche lässt dann einen Hauch Taizé in unseren Alltag einziehen: eine wertvolle Atempause mitten in der rastlosen, fordernden Zeit. So haben auch am letzten Samstag zahlreiche Menschen dankbar das Angebot angenommen und beim diesjährigen Taizégebet – nach 2 Jahren Pandemie-Pause - die Stille, die Impulse und die meditative Musik genossen.



Wertvoll dabei ist die Unterstützung vom Generationen-Chor aus Dahn unter Leitung von Clemens Nikolaus. Was wäre TAIZÉ ohne die typischen einfachen Gesänge. Die Gesänge aus Taizé wurden zunächst für die Treffen geschrieben, zu denen Jugendliche aus aller Welt in der Gemeinschaft der Brüder in Burgund zusammenkommen. Inzwischen gehören sie weltweit zu den verbreitetsten und beliebtesten geistlichen Gesängen in Gruppen und Gemeinden. Der Generationen-Chor singt regelmäßig mit Gitarren- und Klavierbegleitung. Auch Trompete, Klarinette und Flöten sorgen für abwechslungsreiche, interessante Klangfarben. Das Repertoire des Chores umfasst neben Taizéliedern das „Neue Geistliche Liedgut“, Gospels und auch weltliche Lieder. Der Chor trifft sich jeden Mittwochabend um 20 Uhr zum Singen in Dahn im Pater-Ingbert-Naab-Haus. Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen. (Kontakt: Clemens Nikolaus 06391-3158).

Erwachsenenfirmung im Dom zu Speyer

Am Sonntag, 13. November empfingen drei junge Männer aus unserer Pfarrei das Sakrament der Firmung durch unseren Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann im Speyerer Dom.

"Es ist schon ein besonderes Erlebnis dies miterleben zu dürfen", äußerten Familienangehörige der Neugefirnten. Individuell vorbereitet wurden Maximilian und Nico Hauff aus Bundenthal und Leon Schröder aus Fischbach durch Michael Ganster.

Die Pfarrei Heiliger Petrus, Dahner Felsenland gratuliert den Neugefirnten von Herzen!



Frauen und Männer der Ökumene sind Brückenbauer

Am Ende eines Jahres möchte ich auf einen nicht unwesentlichen Punkt im Leben einer katholischen Pfarrei hinweisen. Es ist das Verhältnis und der Kontakt zu anderen Religionen und Konfessionen. Hier sei ein ganz herzlicher Dank an Christinnen und Christen der Pfarrei Heiliger Petrus gesagt, die das Jahr hindurch solche Verbindungen pflegen, anstoßen, initiieren und durchführen. Namentlich für viele Frauen und Männer sei Frau *Ursula Anstett* erwähnt, der es immer wieder ein großes Anliegen ist, durch Gottesdienste und Veranstaltungen die Verbundenheit zur protestantischen Kirchengemeinde zu erhalten und zu vertiefen. Ferner ergeht ein großer Dank an Herrn *Otmar Weber* und Herrn *Alexander Waschow*, die beide an das vielschichtige und nicht ganz einfache jüdische Erbe in unserer Gesellschaft erinnern und die bleibende Verantwortung, auch im 21. Jahrhundert, durch Veranstaltungen und Gedenktage bezeugen.

Wir alle spüren und wissen: Nur wer im eigenen Glauben verankert ist, kann sich in großer Offenheit und Freiheit anderen Überzeugungen glaubhaft öffnen.

„Je höher ein Wert dem Rang nachsteht, umso schwächer ist er in der unmittelbaren Welt. Über das Edelste lässt sich am leichtesten lachen, auf das Heiligste am leichtesten fluchen, das Gute lässt sich am leichtesten betrügen, der Glaube am leichtesten bezweifeln.

In einem Menschen aber, der sich in täglich neuer Überwindung dem Geheimnis schenkt, wird das Geheimnis gegenwärtig. Er verwirklicht eine grundsätzlich neue Haltung der Wirklichkeit gegenüber: er sieht sie anders, denkt sie anders, beurteilt sie anders – vom Glauben her. Sein gläubiges Tun ändert die Situation der Welt. Er ist willens, glaubend ins Unbekannte hinein zu leben.

In solchen Menschen wird das Große nicht mehr durch menschliche Unwahrhaftigkeit, Gewaltsamkeit und Kleinlichkeit entstellt, sondern strömt ungehindert in die Welt hinein und leuchtet in einem Menschendasein auf. So geschieht im echten, durchlittenen Glauben eine Offenbarung.“
(Ladislau Boros)

Gemeinsam unterwegs im Advent

- miteinander über den Glauben sprechen
- sich austauschen über das Evangelium des vorherigen Sonntags
- fragen,
- miteinander Antworten suchen.

Es geht dabei nicht darum, dass einer predigt und die anderen zuhören, sondern um einen wirklichen Austausch. Jede und jeder darf zu Wort kommen.

Alles wird dann vor Gott gebracht und findet seinen Ausdruck in Gesten, im Gesang und im Gebet. Es wäre schön, wenn so wieder eine Weggemeinschaft entstehen würde.

Sie alle - junge, mittelalte und alte Menschen sind herzlich eingeladen mitzugehen.

Dabei begleiten wird Sie Elisabeth Farbacher

Jeden Montag im Advent von 18:30 Uhr bis etwa 19:15 Uhr in der Hl. Kreuz Kirche in Bruchweiler. Man "muss" nicht an jedem Montag kommen. Wer nicht jede Woche kann oder will, kann auch an einzelnen Abenden teilnehmen.



Ansage, an Maria, Josef, an dich und mich

Danke, für deine Liebe

Vertrauen, neue Wege zu gehen

Erwartung, in Gott geborgen zu sein

Nahe bei den Menschen

Trägt mich, gibt mir Kraft

Geh Dir ein Licht auf?

**Dann komm zu unseren Adventsandachten,
immer mittwochs um 18.00 Uhr in der Adventszeit
in die Kirche St. Jakobus in Busenberg!**

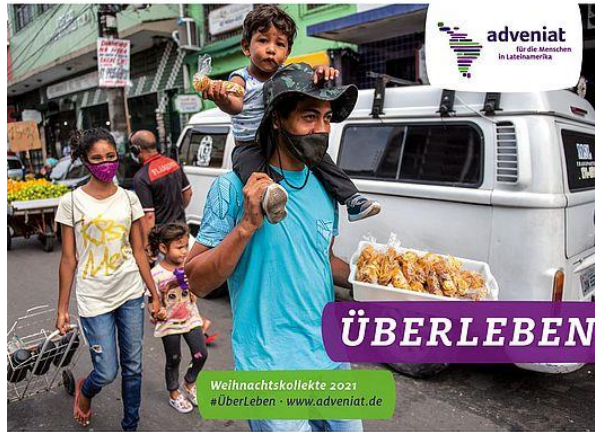
Winterkirchel im Advent

An jedem Adventssonntag wird am Winterkirchel eine Kerze am Adventskranz brennen.

Dazu gibt es einen „weihnachtlichen Impuls“ zum Nachdenken, als Anregung, als Zeichen oder einfach zur Unterhaltung.

Sie sind eingeladen, die Texte am Winterkirchel - in aller Stille, in dieser besonderen Zeit - zu lesen.





Adventliches Orgelkonzert

“Machet die Tore weit” - Orgelkonzert zum Advent

mit Christian Brembeck an der Mühleisen-Orgel zu Bruchweiler-Bärenbach

Die Pfarrei Heiliger Petrus und die Katholische Erwachsenenbildung Saarpfalz (KEB) laden am **Vorabend des 2. Advent, Samstag, den 3. Dezember um 16 Uhr**, zu einem Orgelkonzert mit dem renommierten Musiker Christian Brembeck (Berlin) in die katholische Kirche Heilig Kreuz nach Bruchweiler-Bärenbach ein.

Der Eintritt zum Konzert beträgt 10,- Euro, (Kinder bis 14 Jahre frei). Karten/Reservierung bei der KEB, Telefon 06894/9630516, E-Mail: keb-saarpfalz@aol.com oder unter www.ticket-regional.de; Restkarten an der Abendkasse.

**Singen
im Advent**

Sonntag, 04. Dezember, 18. 00 Uhr
Kath. Kirche Ludwigswinkel

Adventskonzert mit

**Music – Circle Shalom
und
Father & Son**

Der Eintritt ist frei...

Spenden gehen zu Gunsten der Kosovo Hilfe
von Pfarrer i.R. Erich Steigner und dem
Hospiz Haus Magdalena in Pirmasens



Das ewige Lied

-Eine Weihnachtsgeschichte-

Zum Gottesdienst am Samstag, den **10.12.** um **18 Uhr** werden Bewohner der Heinrich Kimmle Stiftung ein Weihnachtsspiel in der **kath. Kirche in Schindhard** aufführen.

Für die Menschen mit Beeinträchtigung ist es immer wieder ein besonderes Ereignis und bedeutet für sie ein Stück Integration und Teilhabe an der Gesellschaft.

Alle sind recht herzlich eingeladen am Gottesdienst teilzunehmen und sich von der Geschichte inspirieren zu lassen

Freundeskreis St. Ludwig

A Celtic
WINTER NIGHT
Ein Winterabend mit keltischer Musik
CÉILÍ-WINTERTOUR 2022
SA. 10. DEZEMBER
KATH. KIRCHE ST. LUDWIG
Wasgaustraße 10
66996 Ludwigswinkel
Beginn um 19 Uhr — Einlass ab 18.30 Uhr.
Bitte beachten Sie die gültigen Hygieneregeln am Veranstaltungstag.
KARTENVORVERKAUF
AUCH DIREKT VOR ORT:
ELA'S LÄDEL
Inh. Michaela Krüm
Hauptstraße 64
Infos & Ticketshop:
www.ceili-celtic-music.de 66996 Fischbach bei Dahn
www.ticket-regional.de 0851-9780777

Die Formation Céili mit Katja Lojer, Steffen Korf, Leonie Schalk, Conny Lojer und Klaus Stocker lädt in diesem Jahr wieder live zu ihrer beliebten Celtic Winter Night.

Die Abende des Winters beschern uns die nötige Ruhe, um einen besinnlichen Moment innezuhalten, sich dem Zauber des Kerzenscheines zu öffnen und still zu lauschen...den Klängen sanfter Melodien, die das Herz wärmen und uns entführen in eine Welt voller Geschichten und Sagen. Zeit für Lieder, die von Freud und Leid, von Liebe, Hoffnung und Glaube erzählen. Das neue Programm gespielt mit Cello, Kontrabass, Uilleann Pipes, Flöten, Gitarren und Percussions bringt Lieder und Instrumentalstücke aus dem keltischen Sprachraum zu uns, die unverkennbar auf die bevorstehende Weihnachtszeit einstimmen und Raum schaffen, um Seele und Geist der Musik zu überlassen.

Beginn am Samstag, 10. Dezember 2022 um 19.00 Uhr
Einlass ab 18.30 Uhr

Ab 18.00 Uhr Bewirtung durch den Freundeskreis.
Weitere Infos unter: 222.ceili-celtic-music.de



Kinder- und Familiengottesdienst

Am 3. Adventssonntag, den 11. Dezember 2022 um 10.30 Uhr laden wir alle Familien mit Kindern herzlich ein zur Wort Gottes Feier in Bruchweiler

Einladung zum ADVENTSGEBET

Am **Montag, den 12. Dezember, sind erneut alle Christen um 19 Uhr ins protestantischen Gemeindehaus (Hauensteiner Str. 2a)** zum ökumenischen Hausgebet im Advent eingeladen. Für den unteren Teil vom Wieslautertal laden wir um **18 Uhr in die kath. Kirche in Niederschlettenbach** zum Adventsgebet ein.

Das Motto des diesjährigen Gottesdienstes lautet „Mache dich auf und werde Licht“. Gerne bieten wir wieder die Gelegenheit, auch im Advent 2022 in ökumenischer Verbundenheit zusammen zu beten.

Viele Menschen treffen sich in ganz Deutschland zu diesem Gebetsangebot. Ökumene lebt auch davon, dass wir zusammen Gottes Wort hören und den Heiligen Geist in uns und durch uns wirken lassen.



Auf Ihr Kommen und Mitbeten freuen sich die Mitarbeiterinnen der Prot. Kirchengemeinde Dahn, der Kath. Pfarrei Heiliger Petrus und der Prot. Kirchengemeinde Rumbach-Schönau.



Das Friedenslicht aus Betlehem

kommt auch dieses Jahr zu uns.

Wir geben es weiter im Rahmen unserer

Lichtfeier

**am Mittwoch, den 14. Dezember 2022
um 18.00 Uhr in der Kirche Heilig Kreuz in Bruchweiler**

Die Palatöne laden ein
zum ersten
PALADVENT
kleines feines Adventskonzert



Gospel, Pop & Weihnachtsstimmung

Samstag, 17. Dezember 2022, 19:00 Uhr
kath. Kirche Bruchweiler-Bärenbach

Bitte bringt Euch eine Decke mit.
Für Glühwein, Kinderpunsch und Tee ist gesorgt.

Eintritt frei - Spenden erbeten

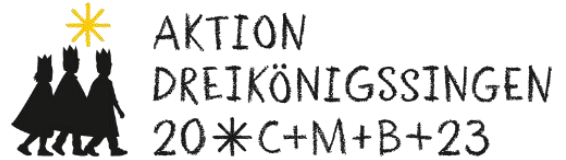
<https://die-palatoene.jimdosite.com/>

Morgenandacht „Nur für mich“

Freitag, 23. Dezember, 7.00 Uhr St. Laurentiuskirche Dahn
Zur Einstimmung auf das Weihnachtsfest
Geschäftigkeit und Eile vor der Kirchentür lassen,
zuhören, beten, zur Ruhe kommen, gemeinsam etwas Zeit verbringen.
Und dann gemeinsam frühstücken im Pater-Ingbert-Naab-Haus.
Der Dahner Gemeindeausschuss Dahn lädt herzlich ein.

Die Sternsinger kommen

In den ersten Tagen des neuen Jahres sind die Sternsinger wieder unterwegs und wünschen Ihnen Gottes Segen.



Leider ist zum Redaktionsschluss unseres Pfarrbriefs eine Aussage über den endgültigen Verlauf der Sternsingeraktion noch nicht möglich.

Immer noch beeinflusst das Coronavirus die Überlegungen zur verantwortungsvollen Durchführung der Sternsingeraktion.

Wie im vergangenen Jahr werden auch diesmal die personellen und organisatorischen Möglichkeiten vor Ort letztlich darüber entscheiden, wie der Segen zu den Menschen und in die Häuser gebracht werden kann.

Nicht in jeder unserer Gemeinden wird der Ablauf gleich sein. Die Einzelheiten versuchen wir zeitnah über die Tagespresse (u.a. Wasgau-Anzeiger / Hauensteiner Bote) bzw. unsere Homepage (www.heiliger-petrus.de) zu verbreiten.

Die 65. Aktion Dreikönigssingen 2023 steht unter dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit!“

Im Mittelpunkt steht dabei der Schutz von Kindern vor Gewalt.

Bei ihrem Besuch bitten unsere Sternsinger um Ihre Unterstützung für Kinderhilfsprojekte in Afrika, Asien, Lateinamerika, Ozeanien und Osteuropa.

Alle, die sich in unseren Gemeinden um die Organisation und Durchführung der Sternsingeraktion bemühen, versuchen das Beste aus der gegebenen Situation zu machen und hoffen auf Ihr Verständnis und die weitere wohlwollende Unterstützung des Sternsingens in unserer Pfarrei Heiliger Petrus

Ihre Spende können Sie gerne

- Per Spendentüte abgeben (wird zu Beginn des Jahres bei Ihnen im Briefkasten sein): persönlich bei den Verantwortlichen der Aktion oder im Briefkasten des Pfarrbüros oder bei den Gottesdiensten in den Kirchen
- Per Überweisung auf das Konto des Kindermissionswerks „Die Sternsinger“
IBAN: DE95 3706 0193 0000 0010 31 BIC: GENODED1PAX
bei der Pax-Bank eG (für Spendenquittung bitte Anschrift mitteilen)
- Per Online-Spende über das Spendenkonto „Sternsingeraktion 2023“ der Pfarrei Heiliger Petrus Dahn

<https://spenden.sternsinger.de/9qqex8lv>



„St. Moment“ in Hamburg - eine Kirche für den Augenblick?!?

Liebe Christinnen und Christen im Dahner Tal!

In der *Frankfurter Allgemeinen Zeitung* stand erst kürzlich ein großer Artikel auf der zweiten Seite wo es darum ging, wie die evangelische Kirche in Hamburg versucht Menschen zu gewinnen, wenn es um die Wendepunkte im Leben geht. Dabei versteht sich das dortige Team, die zuständige Pfarrerin gemeinsam mit einem weiteren Kollegen, zuerst als Eventmanager und versuchen möglichst niederschwellig, Menschen dazu zu bewegen, Taufe, Hochzeit, Beerdigung doch im christlichen Kontext in ganz unterschiedlichen Lokalitäten zu feiern. Vorbedingungen gibt es nicht!

Seit jeher versuchen christliche Gemeinden den Spagat zwischen, ich nenne es mal provozierend: Anbiederung, das Heilige verhökern, Ausverkauf, womöglich Selbstaufgabe auf der einen Seite und christlicher Elite, Rigorismus bis hin zu einem christlichen Fundamentalismus auf der anderen. Aber wie bei allen Dingen ist die Goldene Mitte und das Maßhalten die eigentliche Herausforderung und Aufgabe. Bei vielen Zukunftsüberlegungen und pastoralen Konzepten darf ich jedoch behaupten, daß Christentum, Kirche, gelebter Glaube, Gottesdienst, Gebet und Spiritualität vom Wesen her als etwas Rhythmisches, Wiederkehrendes, ja **Tägliches**, das Leben kontinuierlich Durchziehendes angelegt sind.

Wie ist unsere Einstellung dazu? Soll sich Kirche „gesundschrumpfen“? Oder müssen wir froh sein, wenn überhaupt noch jemand kommt und sollten daher jeden Wunsch erfüllen? Halten wir unserem Glauben die Treue, auch wenn für viele Dinge und Annehmlichkeiten kein Geld mehr da sein wird? Akzeptieren wir die Wirklichkeit, wenn sich niemand mehr findet, um in unseren Gemeinden Sakristeidienst, Orgeldienst, Lektorendienst, Blumenschmuck, Pfarrheimhausmeister, Reinigungsdienst, Außenanlagen, Krankenkommunion, Katechese oder eine Mitgliedschaft in den Gremien zu übernehmen? Wird Kirche und deren Personal nur noch auf dem Hintergrund von Mißbrauchsgeschichten und Amtskirche gesehen?

Liebe Mitchristen, wir stehen auch in unserer Großpfarrei Heiliger Petrus an einem Scheideweg. Die Erneuerung kann nur von Innenheraus und durch eine Neuausrichtung auf Jesus Christus hin geschehen. Es werden noch einmal große Renovierungsarbeiten mit sechsstelligen Summen in unseren Kirchen vorgenommen. Und nicht wenige haben mich gefragt: Für wen? Ist das noch zu rechtfertigen? Wer wird diese Hallen mit Leben füllen? Wie werden die Gemeinden weiterbestehen, wenn pastorale Berufe (Priester, Diakone, GemeindereferentenInnen, PastoralreferentenInnen, KatechetenInnen etc.) zunehmend wegbrechen? Wie gestalten wir z.B. die Sonn- und die Feiertage das Jahr hindurch, die ja zu 99% christlich sind? Viele Zeitgenossen gehören schon der Dritten Generation an, in der eine Rückbindung an Kirche und Glauben fehlt. Und unterschätzen wir nicht die Wirkung eines Kirchenaustritts! Bei jedem Kirchenaustritt geht es ja nicht nur um finanzielle, sondern auch um geistliche/spirituelle Folgen für eine Familie, eine Pfarrei und für uns als Christen überhaupt. Meistens, nicht immer, aber meistens ist eine Abwendung von der Kirche auch eine von Gott.

Ich weiß, schnelle Lösungen und Konzepte gibt es nicht. Für mich als Pfarrer bleibt daher auch im Jahr 2022 oft nur das Gebet. Das Gebet führt uns nämlich zur Demut, weil wir im Gebet mehr oder weniger angehalten sind, ja fast gezwungen werden, auf Gott zu vertrauen. Ich kann ihm nicht vorschreiben, was er zu machen hat, sondern soll in Gelassenheit mich ihm überlassen und überantworten. Ihm sozusagen zutrauen, daß Glaube Zukunft hat. Womöglich anders, als wir es uns gerne vorstellen; weil meine und unsere Gedanken nicht die Seinen sind.

Der selige Kardinal *John Henry Newman*, eine großartige Gestalt der Kirche des 19. Jahrhunderts und von der anglikanischen Kirche zur katholischen Kirche konvertiert, hat ein Gebet formuliert, das uns einlädt, **täglich** unseren Glauben zu leben und **täglich** zu beten.

Was er wohl zu „St. Moment“ gesagt hätte?

*„Ich brauche Dich Herr als meinen Lehrer, täglich brauche ich Dich.
Gib mir die Klarheit des Gewissens, die allein Deinen Geist fühlen und begreifen kann.
Meine Ohren sind taub, ich kann Deine Stimme nicht hören.
Mein Blick ist getrübt, ich kann Deine Zeichen nicht sehen.
Du allein kannst mein Ohr schärfen, meinen Blick klären und mein Herz reinigen.
Lehre mich zu Deinen Füßen zu sitzen und auf Dein Wort zu hören. Amen.“*

Und dann war da noch...

...die im kommenden November 2023 anstehende Wahl zu den Gemeindeausschüssen, Pfarreirat und Verwaltungsrat. An Sie, die „GenerationPlus“, die diesen Pfarrbrief wohl überwiegend liest, habe ich eine ganz, ganz große Bitte: Bitte ermutigen und animieren Sie Ihre Kinder und Enkel oder Bekannte im Freundeskreis zu einer Kandidatur in die Gremien unserer Pfarrei. Ohne Kandidaten geht die Wahl ins Leere! Und ohne die Bereitschaft einiger Wenige, werden wohl immer mehr Gemeinden innerhalb der Pfarrei zusammengelegt werden und verlieren so ihre Eigenständigkeit.

Lassen wir uns nicht entmutigen, damit Glaube Zukunft hat.....

.....und damit das Licht des Evangeliums nicht erlischt!

In Verbundenheit und mit Segen für Sie alle

Herzlichst

Pfr. Thomas Becker



Weihnachten 2022

Tagelang unterwegs
Nicht freiwillig
Auf steinigen Wegen
Schwanger



Kind im Stroh
Einsame Nacht
Kälte auf den Feldern vor der Stadt
Schutzlos
Ausgeliefert
Heilige Nacht
Auf dem Boden der Tatsachen

Was soll nun werden?
Wo finde ich Zuflucht?
Wohin mit meiner Angst?
Was soll ich tun?

Dem Stern folgen

Das Knie beugen

Die Engel hören

Das Kind finden

Erlösung ersehen

Den Frieden suchen

Mich fallen lassen

Gott trauen

Die Welt ist nicht verloren

Er findet mich

Ich bin gehalten

In meinem tiefsten Innern

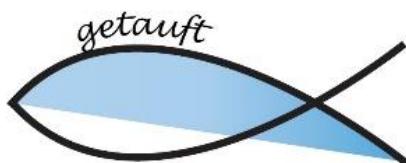
Ist Licht

*(Petra Würth – Weihnachten 2020
Bild: Hirten bei Bethlehem Januar 2020)*



30.09.2022	Herberg, Günter	Schindhard	67 Jahre
05.10.2022	Schantz, Theresia	Schindhard	86 Jahre
05.10.2022	van der Velden, Ruth geb. Herder	Erfweiler	87 Jahre
06.10.2022	Stadelmann, Oskar	Erlenbach	88 Jahre
07.10.2022	Langenberger, Brigitte geb. Burkhart	Erfweiler	89 Jahre
09.10.2022	Rutz, Wilfried	Schönau	82 Jahre
09.10.2022	Wilhelm, Walburga geb. Hochberger	Dahn	89 Jahre
09.10.2022	Peter, Hugo Josef	Busenberg	88 Jahre
12.10.2022	Ehrstein, Irmgard geb. Bauer	Fischbach	90 Jahre
15.10.2022	Koch, Maria Johanna geb. Körlin	Dahn	89 Jahre
16.10.2022	Müller, Helma Karolina geb. Metz	Busenberg	87 Jahre
17.10.2022	Zimmermann, Theo	Dahn	62 Jahre
21.10.2022	Maul, Christian	Fischbach	44 Jahre
26.10.2022	Muck, Heinz	Bruchweiler	84 Jahre
27.10.2022	Kunz, Rosa geb. Barudio	Fischbach	94 Jahre
29.10.2022	Klemm, Oswald	Dahn	101 Jahre
31.10.2022	Metzger, Ernst Simon	Bruchweiler	78 Jahre

*Herr, gib ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen!
Herr, lass sie ruhen in Frieden!*



wurden im November

Hauck,
Mertz, Matheo

Hauck,
Perret, Lotta

Nächste Tauftermine:

Samstag, 21.01.2023 - 11.00 Uhr in Bundenthal
Samstag, 21.01.2023 - 16.30 Uhr in Dahn
Sonntag, 22.01.2023 - 11.00 Uhr in Erfweiler

Samstag, 11.02.2023 - 11.00 Uhr in Dahn
Samstag, 11.02.2023 - 16.30 Uhr in Fischbach
Sonntag, 12.02.2023 - 11.00 Uhr in Bobenthal

Samstag, 18.03.2023 - 11.00 Uhr in Busenberg
Samstag, 18.03.2023 - 16.30 Uhr in Dahn
Sonntag, 19.03.2023 - 11.00 Uhr in Hinterweidenthal

Zur Taufanmeldung Ihres Kindes kommen Sie bitte, so möglich persönlich,
spätestens 4 Wochen vor dem Tauftermin im Pfarrbüro vorbei.
Bitte bringen Sie eine Geburtsbescheinigung mit.

KATHOLISCHE ÖFFENTLICHE BÜCHEREIEN:

Anderungen der Öffnungszeiten sind möglich!!!



DIE BÜCHEREI

Bruchweiler

dienstags: 17.00 - 18.00 Uhr
1. Sonntag im Monat: 10.45 - 11.45 Uhr

Dahn

Öffentliche Bücherei St. Laurentius Dahn
Schulstraße 29 (Rathaus), 66994 Dahn
Leiterin: Gudrun Johann
Tel.: 06391-9196-290
E-Mail: buecherei-dahn@gmx.de

Unter **Einhaltung der vorgeschriebenen Sicherheits- und Hygienemaßnahmen**
ist wie folgt geöffnet:

Öffnungszeiten: Dienstag 15.00 bis 18.00 Uhr,
Neu - Feierabendservice
Donnerstag 17.00 bis 19.00 Uhr,
Freitag 15.00 bis 18.00 Uhr,
Sonntag 10.00 bis 12.00 Uhr
1. und 3. Sonntag im Monat

Ihre Online-Bestellungen können in unseren Öffnungszeiten im Vorraum kontaktlos abgeholt werden. Dort können auch Bücher zur Rückgabe in den Bollerwagen gelegt werden.

Unser Bücherschrank vor der Bücherei steht Ihnen 24 Stunden an 7 Tagen zur Verfügung. Sie können dort weiterhin Bücher ausleihen, austauschen, mitnehmen und uns Bücher zur Verfügung stellen.

Erfweiler

Unsere Öffnungszeiten sind weiterhin:

1. und 3. Sonntag im Monat 10.00 Uhr - 11.30 Uhr
2. und 4. Mittwoch im Monat 15.30 Uhr - 17.00 Uhr

Fischbach

Öffnungszeiten: mittwochs von 14.30 Uhr - 17.30 Uhr

Unter Einhaltung der vorgeschriebenen Sicherheits- und Hygienemaßnahmen.

Hinterweidenthal

Es gelten weiterhin die bisherigen Hygienemaßnahmen!

Öffnungszeiten: sonntags: 10.00 bis 11.30 Uhr
dienstags: 14.30 bis 16.30 Uhr

Soziales Projekt der Kolpingsfamilie Dahn

- Unbürokratische Hilfe für Menschen in Notlagen: Finanzielle Unterstützungen / Lebensmittelpakete
- Formalitäten-Hilfe, kontaktloser Einkaufs-Service, Zuschüsse zu Arztfahrten



Infos/Kontakt: Karin und Harald Reisel, Tel. 06391/409545,
kolpingsfamilie-dahn@gmx.de, www.kolpingfamilie-dahn.de
oder per Facebook und WhatsApp: 0177 / 37 88 617

Die Kleiderstube „Anziehend“ in Dahn ist wieder geöffnet, jedoch mit verkürzten Zeiten

66994 Dahn, Pirmasenser Str. 20

Öffnungszeiten:

Jeden Donnerstag,
14 - 18 Uhr (außer an Feiertagen)

Anziehend
Die Kleiderstube

Hygiene- und Schutzkonzept:

- 2 Kunden können gleichzeitig in der Kleiderstube sein.
- Auch bei gemeinsamen Haushalten sind nur maximal 2 Kunden gleichzeitig in der Kleiderstube möglich.
- Einzige Ausnahme ist ein Kind zusätzlich.
- Die maximale Verweildauer beträgt 15 Minuten.
- Dadurch ergeben sich evtl. Wartezeiten vor der Kleiderstube.
- Dabei ist der Abstand von 1,50 m selbstständig und zwingend einzuhalten.
- Bei fehlendem Abstand und im Begegnungsverkehr sind Masken zu tragen.
- **Der Zutritt zur Kleiderstube ist weiterhin nur mit Maske und nach Hände-Desinfektion möglich.**
- An Masken sind zulässig: Medizinische oder FFP2.
- Ebenso ist das Abstandsgebot einzuhalten.
- Die Umkleidekabine steht aus hygienischen Gründen nicht zur Verfügung.
- Der Umtausch von Kleidern ist nicht möglich.
- **Kleider-Spenden werden an der Haustür angenommen, Übergabe mit Maske.**

Weitere Informationen:

- Karin und Harald Reisel, Tel. 06391/409545
- kolpingsfamilie-dahn@gmx.de, www.kolpingfamilie-dahn.de, oder per Facebook
- WhatsApp: 0177 / 37 88 617

In der Kleiderstube „Anziehend“ befindet sich eine dauerhafte Sammelstelle für alte und nicht mehr benötigte Handys. Infos: <https://www.kolpingfamilie-dahn.de/2021/Handysammlung.pdf>

Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Eltern!

Wir freuen uns, dass wir Euch heute über die Sommerfreizeit 2023 informieren können.

Nach dem wieder einmal riesigen Erfolg unserer gerade vergangenen Freizeit in Weidenhausen bei Marburg/Lahn möchten wir für 2023 wieder eine ganz besondere Freizeit anbieten. Diesmal geht es in das Freizeithaus „Lindenmühle“ in 56368 Ergeshausen bei Limburg/Lahn.

Hierzu sind **alle Kinder ab 9 Jahren und Jugendliche des gesamten Dahner Felsenlandes** herzlich eingeladen. Das KJG-Leitungsteam veranstaltet diese Freizeit!

Die Kosten für die Freizeit betragen 290 € pro Kind (Geschwister je 270 €).
Für KJG-Mitglieder: 280 € (Geschwister je 260 €)

zur Info:
KJG-Mitgliedsbeitrag: 24 € pro Jahr!!!!
(Beitrittserklärung bitte anfordern)

Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis spätestens 20.03.2023

Michael Ganster und Ever KJG-Leitungsteam



Anmeldung

Hiermit melden wir unsere Tochter / unseren Sohn

Straße, Ort, Telefonnummer, Geburtsdatum, Mail-Adresse

Zur Sommerfreizeit 2023 der KJG Dahner Felsenland **verbindlich** an

Ort, Datum, Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Abschnitt bitte abgeben bei:

Diakon Michael Ganster – Kath. Pfarramt Hl. Petrus – Kirchgasse 1 – 66994 Dahn,

michael.ganster@bistum-speyer.de – phone: 06391 91094 – 18, fax: 06391 91094 - 29



Gemeindenachrichten
St. Michael, Bobenthal

Nikolausfeier

Am 6. Dezember 2022 laden wir ab 17.30 Uhr zu einer Familien-Wortgottesfeier mit St. Nikolaus ein. Im Anschluss treffen wir uns zu Glühwein, Tee und Gebäck im ehemaligen Schulgarten. Es gibt eine Nikolausüberraschung.



Gemeindenachrichten
Heilig Kreuz, Bruchweiler

Advent

Am 14. Dezember laden wir in Bruchweiler wieder zur Lichtfeier ein, bei der das Friedenslicht von Bethlehem ausgesendet wird.

In der Adventszeit wird sich auch die **Weggemeinschaft** wieder jeden Montag um 18.30 Uhr treffen um sich über die Evangelien der jeweiligen Adventssonntage auszutauschen.

Kirchenchor

Proben: mittwochs um 18.00 Uhr im Pfarrheim Bruchweiler an folgenden Terminen:

Dezember: 7., 14., 21.

Januar: 4., 11., 18., 25.

Seniorenkaffee

Wir laden alle Senioren*innen am Donnerstag, 15. Dezember 2022 um 14.30 Uhr zu einem schönen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ein. Wir freuen uns auf Euer Kommen.



St. Peter und Paul, Bundenthal

**Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung
des Fördervereins der Kath. Kirchengemeinde
Peter und Paul Bundenthal**

am Montag, den 05.12.2022 um 19.00 Uhr
im Pfarrhaus in Bundenthal

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Wahl des Protokollführers
- TOP 3 Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 4 Bericht der Vorsitzenden
- TOP 5 Bericht der Kassenwartin
- TOP 6 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 7 Entlastung der Vorstandschaft
- TOP 8 Mittelverwendung / Beschlüsse
- TOP 9 Wünsche, Anträge, Verschiedenes

Alle interessierten Mitbürger sind herzlich eingeladen!

Sonja Keilbach
1. Vorsitzende



St. Jakobus, Busenberg

kfd-Busenber

Abfahrtszeiten für die Fahrt am 13.12.2022 nach Ettlingen zum Weihnachtsmarkt:

- 12.40 Uhr Dahn - Bushaltestelle am Bahnhof
- 12.50 Uhr Schindhard - Bushaltestelle Dorfmitte
- 13.00 Uhr Busenberg - Bushaltestelle Dorfplatz



Gemeindenachrichten St. Laurentius, Dahn



Frauen.Macht.Zukunft.

Samstag, 10.12.2022, 14:00 Uhr

Adventswanderung

mit Haltepunkten zum Zuhören und Austauschen „für Leib und Seele“.

Wir starten am Pater-Ingbert-Naab-Haus

Kurze Wegbeschreibung: über die Schloßstraße zur „neuen Aussicht auf Burg Altdahn“, dann auf dem Weg um den Hochstein zur Michaelskapelle.

Dienstag, 13.12.2022, 14:30 Uhr

Seniorenachmittag mit Liedern und Texten zum Advent

im Pater-Ingbert-Naab-Haus

Wir laden unsere Senioren ein zu Kaffee und Kuchen, zum Erzählen und Zuhören.

Herzlich eingeladen sind auch die Pflege- und Betreuungskräfte.

Der Zugang ist barrierefrei.

Freitag, 16.12.2022, 18:00 Uhr,

Frauengemeinschaftsmesse

in der Katholischen Kirche Dahn

„Jesus Christus wurde euret wegen arm“

Die Kollekte wird für die Aufgaben des Müttergenesungswerkes verwendet.

Nach dem Gottesdienst laden wir ein zum Zusammenstehen - Erzählen - Zuhören - Diskutieren.

Bewegung wichtig in jedem Alter

„Besser orientieren - schneller reagieren - sicherer stehen und gehen“.

Einladung zum Mitmachen bei den **Gymnastikstunden für Frauen**

im Pater-Ingbert-Naab-Haus, Dahn

Neu-Mittturnerinnen sind immer willkommen.

Einfach mal vorbeischaun.

montags von 14:00 bis 15:00 Uhr Seniorengymnastik

von 15:00 bis 16:00 Uhr Gymnastik für Frauen jeden Alters.

Verantwortlich hierfür: Edith Koch, Telefon 731

Rückblick auf den „Suppentag“ im Oktober

Für das Pater-Ingbert-Naab-Haus haben wir 400,- € aus Erlös und Erspartem überwiesen.

Vorschau:

14.01.2023 Gemeinsames Frühstück für Frauen

„Mache Dich auf und werde Licht“

Gesegnete Weihnachten und für 2023 alles Gute

Wir freuen uns auf Euch. Gute Zeit und bleibt gesund.

Euer Leitungsteam der kfd Dahn

Kolpingsfamilie Dahn



Infos zu unseren Aktionen - siehe Mitgliederbrief oder
<https://www.kolpingfamilie-dahn.de/>

Unser Präses predigt online:
<https://www.kolpingfamilie-dahn.de/2020/g.html>

Von einer unserer Baustellen

Jetzt ist es für alle sichtbar

Die Arbeiten an der Dahner St. Laurentius Kirche haben begonnen.

Die Gerüstbauer sind mit ihrer Arbeit fast fertig. Im nächsten Schritt wird die Dacheindeckung auf dem Kirchenschiff und dem Chorraum abgenommen und fachgerecht entsorgt. Die Verschalung wird an wenigen Stellen ausgebessert und kann weiterhin belassen werden.

Wetterfeste Unterspannbahnen schützen alle unbedeckten Flächen und verbleiben als Unterlage für den neuen Belag.

Die Dacheindeckung wird in Naturschiefer ausgeführt. Dabei wird jede einzelne Schieferplatte mit mehreren Nägeln befestigt. Das entspricht den Anforderungen des Denkmalschutzes und wird auf Jahrzehnte unsere Kirche vor Wind und Wetter schützen.

Nach Abschluss der Dacharbeiten werden die Schadstellen - Risse und Abplatzungen - in der Fassade saniert und soweit notwendig die Abschlusssteine über den Fenstern vernadelt.

Die Dauer der ganzen Maßnahme ist stark von der Witterung abhängig. Geplant ist, die Arbeiten bis März abschließen zu können. Dann werden ja auch die Fledermäuse wieder ihr Sommerquartier beziehen wollen.

Karl-Josef Koch



Gemeindenachrichten

St. Wolfgang, Erfweiler

Aufnahme der neuen Messdienerinnen

Im Gottesdienst am Sonntag, den 4. Dezember 2022 wollen wir unsere neuen Messdienerinnen Tarja Bargon und Thea Goll aufnehmen. Wir freuen uns, dass sie sich für diesen Dienst entschieden haben und heißen sie herzlich willkommen.

Rorateamt am 6. Dezember 2022

Nach dem Rorateamt sind alle zum gemütlichen Beisammensein am Glühweinstand vor der alten Bücherei eingeladen.

Adventliche Outdoor-Andacht am 18.12.2022

Am 4. Adventssonntag feiern wir um 13.30 Uhr am Winterkirchel eine adventliche Andacht. Hierzu sind alle, besonders die Kinder mit ihren Eltern herzlich eingeladen.

Weihnachtsklänge

Am 23. Dezember 2022 findet um 17.30 Uhr an der Kirche durch die Jägerkapelle eine Sternstunde für die Freunde der traditionellen Weihnachtslieder statt.

Einen Tag später, wie jedes Jahr, spielt die Jägerkapelle an Heiligabend ab 16.30 Uhr bis zum Beginn der Christmette Weihnachtslieder.

Sternsingeraktion

Am Samstag, den 07. Januar 2023 sind wie jedes Jahr die Sternsinger in Erfweiler unterwegs und bringen die Weihnachtsbotschaft zu den Menschen.

Die Sternsingeraktion ist die weltweit größte Aktion von Kindern für Kinder.

Dieses Jahr sammeln wir Spenden für Kinder aus Indonesien und weltweit unter dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen“.

Es wäre schön, wenn viele helfen und uns unterstützen.

Zur Vorbereitungs- und Gruppeneinteilung treffen sich alle interessierten Kinder und Jugendliche am Montag, den 19.12.2022 um 17.00 Uhr in der alten Bücherei.

Wir sagen danke!

Das Jahr 2022 neigt sich dem Ende zu. Dies wollen wir zum Anlass nehmen, um allen, die sich ehrenamtlich und mit helfenden Händen in unserer Kirchengemeinde engagiert haben, zu danken.

Eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und Gottes Segen für das kommende Jahr wünscht allen
der Gemeindeausschuss



Gemeindenachrichten

St. Bartholomäus, Fischbach

Ulrichskapelle

Leider mussten wir in der Vergangenheit vermehrt feststellen, dass die Pflanzen in der Kapelle immer wieder übermäßig gegossen werden.

Auch, dass die Kerzenhalter vermehrt mit Wachs verunreinigt werden. Wir fordern höflichst auf, die Pflanzen nicht mehr zu gießen. Diese werden ausreichend von unseren Ehrenamtlichen versorgt.

Wir bitten, beim Entzünden einer Kerze auf das flüssige Wachs zu achten. Damit die Kerzenhalter nicht unnötig verschmutzt werden und zeitintensiv gereinigt werden müssen. Falls sich die Vorfälle weiter häufen, muss die Kapelle leider geschlossen bleiben.

Seniorenachmittag

Am Mittwoch, 14. Dezember, 14.30 Uhr, lädt die kfd Fischbach recht herzlich zum Seniorenachmittag ein. Herzliche Einladung an Jung und Alt.

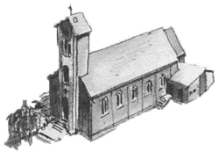


Weihnachtsspiel

Der Gottesdienst am 10. Dezember 2022 wird mitgestaltet von den Bewohnern der Heinrich-Kimmle-Stiftung. Anschließend laden wir vor der Kirche zum vorweihnachtlichen Beisammensein mit Glühwein, Tee und Lebkuchen ein.
Es freut sich euer Gemeindeausschuss

Sternsinger 2023

Am Sonntag, den 8. Januar 2023 findet unsere Sternsingeraktion statt. Wir hoffen, die Sternsinger können den Segen an jede Haustür bringen aber der endgültige Verlauf ist leider noch nicht planbar.



Sternsingeraktion 2023

Wer von den Sternsingern besucht werden möchte, kann sich während der Adventszeit in einer in der Kirche ausliegenden Liste eintragen.

Neujahrsempfang

Der Gemeindeausschuss St. Michael, Schönau, lädt nach dem Gottesdienst am 1. Januar 2023 zum traditionellen Neujahrsempfang in der Kirche recht herzlich ein.

Eine besinnliche Adventszeit und ein friedvolles, gesegnetes Weihnachtsfest wünscht euch allen herzlichst der Gemeindeausschuss St. Michael, Schönau.

Nächste Pfarrbriefe:

Der Januar-Pfarrbrief umfasst den Zeitraum vom 08.01.2023 – 05.02.2023

*Redaktionsschluss ist am, **07.12.2022***

Der Februar-Pfarrbrief umfasst den Zeitraum vom 05.02.2023 – 05.03.2023

*Redaktionsschluss ist am, **18.01.2023***

Bitte senden Sie Ihre Termine und Hinweise an: pfarrbrief.dahn@t-online.de

Wir bitten um Termineinhaltung!!!

Homepage: www.heiliger-petrus.de

Vom 27.-30. Dezember 2022 sind die Pfarrbüros geschlossen!
In dringenden Fällen bitte auf den Anrufbeantworter sprechen!

Zentrales Pfarrbüro Dahn	Öffnungszeiten	Pfarrsekretärinnen
Kirchgasse 1 • 66994 Dahn Telefon: 06391/91094-0 Fax: 06391/91094-29 Mail: pfarramt.dahn@bistum-speyer.de	Montag, Mittwoch, Freitag: 9-12 Uhr Montag u. Donnerstag: 14-18 Uhr	Anja Burkhard Marita Helfrich Anja Winnwa
Außenstelle Bruchweiler	Öffnungszeiten	
Raiffeisenstraße 4 • 76891 Bruchweiler Telefon: 0151/14879644	1. und 3. Donnerstag im Monat von 8.00 – 10.00 Uhr	
Außenstelle Bundenthal	Öffnungszeiten	
Hauptstraße 92 • 76891 Bundenthal Telefon: 0151/14879644	1. und 3. Donnerstag im Monat von 10.00 – 12.00 Uhr	
Außenstelle Busenberg	Öffnungszeiten	
Lindenplatz 8 • 76891 Busenberg Telefon: 06391/3218	1. und 3. Mittwoch im Monat von 8.00 – 10.00 Uhr	
Außenstelle Fischbach	Öffnungszeiten	
Hildegardstraße 3 • 66996 Fischbach Telefon: 0151/14879644	freitags von 10.00 – 12.00 Uhr	
Außenstelle Niederschlettenbach	Öffnungszeiten	
Hauptstraße 16 • 76891 Niederschlettenbach Telefon: 06394/202	Jeden 2. Montag im Monat von 10.00 – 12.00 Uhr	
Mess-Bestellungen in und für Schönau		
Wengelsbacher Str. 12 • 66996 Schönau Telefon: 06393/5202	Ansprechpartner: Christa van Venrooy	

PASTORALTEAM		
Pfarrer Thomas Becker, ltd. Pfarrer	06391/91094-0	thomas.becker@bistum-speyer.de
Pfarrer Joachim Voss, Kooperator	06391/91094-14	joachim.voss@bistum-speyer.de
Diakon Michael Ganster	06391/91094-18	michael.ganster@bistum-speyer.de
Gemeindereferentin Barbara Zickgraf	06391/91094-16	barbara.zickgraf@bistum-speyer.de